

Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: Bh-30-46/19

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 23.09.2019

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

X

Betreff: Gründung einer offenen Arbeitsgruppe "Grünflächen" (Antrag von Frau Pollak und Herrn Seibicke)

Kurzinfo zum Beschluss

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Gesamtkosten: € Jährliche Folgekosten: €

Finanzierung Eigenanteil: € Objektbezogene Einnahmen: €

Haushaltsbelastung: €

Veranschlagung: **Nein** mit €

Produktkonto: FinanzH: ErgebnisH:

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
OEa	1	10.10.2019					
HHA	1						
SozA	1						
GV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bh-30-46/19

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung (GV) beschließt die Gründung einer offenen Arbeitsgruppe "Grünflächen". Zu den Aufgaben zählen u.a. die Konzepterstellung für die Gestaltung gemeindeeigener Grünflächen sowie die Einbeziehung der Bürger in Gestaltung, Erhalt und Weiterentwicklung von Grünflächen.

Die Arbeitsgruppe soll außer einer benannten Leitung und Stellvertretung auf breiter und freiwilliger Mitarbeit beruhen. Eine Mitgliedschaft/Mitarbeit benötigt keine weitere Zustimmung der Gemeindevertretung. Die Arbeitsgruppe erarbeitet Vorschläge, die über die regulären Ausschüsse der GV zur Beschlussfassung vorlegt werden.

Als Leiter der AG wird Hr. Seibicke vorgeschlagen. Als Stellvertreterin wird Frau Pollak vorgeschlagen.

Die AG gilt zunächst für die Zeit der laufenden Legislaturperiode für einberufen.

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Begründung

Die Gemeinde Borkheide zeichnet sich gegenüber anderen Gemeinden durch die naturnahe Lage und das walddtypische Erscheinungsbild aus. Diese wertvolle Situation sollte erhalten und ausgebaut werden.

Die GV hat bereits beschlossen, gemeindeeigene Grünflächen nach überwiegender Blütezeit zu mähen. Diese Vorgehensweise als auch Bemühungen um zusätzliche Bepflanzungen werfen u.a. wegen der schwierigen Bodenverhältnisse Fragen auf, deren Klärung Zeit und Einbeziehung von Experten benötigen wird. Verschiedene Interessenlagen gilt u.U. zu vermitteln. Die AG Grünflächen soll diese notwendigen Klärungen und Vorarbeiten übernehmen/bündeln.